



IDEENWETTBEWERB 2025 - BASIC -

Der GUIDE IDEENWETTBEWERB BASIC ist die Gelegenheit herauszufinden, ob in einer Idee oder einem Forschungsergebnis das Potenzial für ein Geschäftsmodell steckt. Das Zentrum für Gründungen und Innopreneurship (GUIDE) lädt alle Angehörigen der Universität Duisburg-Essen und des Universitätsklinikums Essen ein, im Team oder als Einzelperson mit einer Geschäftsidee teilzunehmen.

Bitte senden Sie dieses Formular, vollständig ausgefüllt, bis zum 30.04.2025 bis 11:00 Uhr per E-Mail an info@ude.guide

Noch Fragen? Gerne stehen die GUIDE Gründungscoaches für Fragen und als Ideen-Sparringspartner vorab zur Verfügung. Einfach [hier](#) einen Gesprächstermin vereinbaren.

Teilnahmeformular

Teilnehmer:in (ggf. Gruppensprecher:in)

| | | | |
|----------|----------------------|-------|----------------------|
| Anrede | <input type="text"/> | Titel | <input type="text"/> |
| Status | <input type="text"/> | | |
| Fakultät | <input type="text"/> | | |

| | | | |
|-------------|----------------------|------|----------------------|
| Vorname | <input type="text"/> | Name | <input type="text"/> |
| Email | <input type="text"/> | | |
| Studiengang | <input type="text"/> | | |
| Campus | <input type="text"/> | | |

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

eXIST
Existenzgründungen
aus der Wissenschaft

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken



Teammitglied 2

Anrede Titel

Status

Fakultät

Vorname

Name

Email

Studiengang

Campus

Teammitglied 3

Anrede Titel

Status

Fakultät

Vorname

Name

Email

Studiengang

Campus

Teammitglied 4

Anrede Titel

Status

Fakultät

Vorname

Name

Email

Studiengang

Campus



IDEENWETTBEWERB 2024

- BASIC -

Ideenskizze

Aussagekräftiger Titel der Idee:

Innovationsbereich der Idee:

Überblick über die Idee:

Kurzdarstellung: grobe Schilderung / Zusammenfassung der Idee (max 1.800 Zeichen)

Herausforderung/ Problembeschreibung: Was ist das Problem?

Beispielsweise könnten hier folgende Fragen in Betracht gezogen werden: Welches (gesellschaftlichen) Problem löst die Idee? Welcher Bedarf wird adressiert? Welche Pain Points hat die Zielgruppe? Gibt es eine bisher unzufriedenstellende Lösung für das Problem/ einen Bedarf? (max. 3.000 Zeichen)



Zielgruppe: Wer hat das Problem?

Beispielsweise könnten hier folgende Fragen in Betracht gezogen werden: Gibt es eine oder mehrere Personengruppen oder Institutionen, die das Problem haben und wie unterscheidet sich dieses für die einzelnen Gruppen? (max. 3.000 Zeichen)

Lösungsbeschreibung: Wie wird das Problem gelöst?

Beispielsweise könnten hier folgende Fragen in Betracht gezogen werden: Welchen Nutzen haben die Kund:innen/Nutzer:innen? Wie sieht ein mögliches Produkt/ mögliche Dienstleistung aus, welches das Problem löst (z.B. Software, Plattform, Service) (max. 3.000 Zeichen)



Alleinstellungsmerkmal: Was macht die Lösung besonders?

Beispielsweise könnten hier folgende Fragen in Betracht gezogen werden: Auf welche (neue) Technologie baut die Idee mit einer (neuen) Anwendung auf? Was ist der Unterschied zu anderen Lösungsansätzen? Gibt es eine Nutzer:innengruppe die in besonderem Maß von dieser speziellen Lösung profitiert? (max. 3.000 Zeichen)

Grafik (optional zur Erläuterung der Idee)

Zur Unterstützung der eingereichten Ideenskizze dürfen bis zu 3 Bilddateien in den Formaten JPEG, PNG, GIF und TIFF mit jeweils einer maximalen Größe von 1,5 MB in der E-Mail zur Einreichung angefügt werden.

Erklärung

Mit der Einreichung der Ideenskizze versichere ich, dass es sich um meine eigene Idee handelt und ich mit der Speicherung meiner Daten im Rahmen der Gründungsförderungsmaßnahmen von GUIDE einverstanden bin. Die Teilnahme am GUIDE Ideenwettbewerb schließt das Einverständnis aller aufgeführten Personen an diesen Teilnahmebedingungen ein. Hiermit bestätige zugleich, dass die Teilnahmebedingungen wie [hier](#) aufgeführt durch oben genannten Personen erfüllt sind.

Wir sind gespannt auf Ihre Ideenskizze!

Bitte senden Sie diese bis zum 30.04.2025 bis 11:00 Uhr per E-Mail an info@ude.guide

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

eXIST
Existenzgründungen
aus der Wissenschaft

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken